

Bremer Rathausgespräche zur Digitalen Staatskunst „Digitale Daseinsvorsorge“ am 24./25. Februar 2020 in der Oberen Rathaushalle

Moderation: Karen Lahmann, Bremen

24. Februar 2020 (*Beginn 10:00 Uhr, ab 08:30 Uhr Kaffee und networking im Festsaal*)

I. Begrüßung/Einführung (10:00 Uhr – 10:40 Uhr)

„Bremer Rathausgespräche zur Digitalen Staatskunst gehen in Serie!“
Dr. Andreas Bovenschulte, Bürgermeister und Präsident des Senats der Freien
Hansestadt Bremen, Senator für Kultur

„Nachhaltigkeit, Klimaschutz, soziale und demokratische Teilhabe - Digitalisierung ist
ein politisches Gestaltungsfeld“

Dietmar Strehl, Senator für Finanzen der Freien Hansestadt Bremen

II. Key-Note (10:40 Uhr – 11:45 Uhr)

„Digitale Souveränität“ und „Digitale Daseinsvorsorge“ – Herausforderungen für
Europa!“

Gertrud Ingestad, Generaldirektorin der Generaldirektion Informatik (GD DIGIT) der
Europäischen Kommission

Gemeinsame Diskussionsrunde

III. Entwicklung der Digitalisierung der öffentlichen Verwaltung (11:45 Uhr – 13:15 Uhr)

Vortrag

„Wo stehen wir mit der Verwaltungsdigitalisierung in Deutschland?“

Klaus Vitt, Staatssekretär im Bundesministerium des Inneren, für Bau und Heimat,
Vorsitzender des IT-Planungsrates

Vortrag

„Digital First? - Was wollen eigentlich die Bürgerinnen und Bürger?“

Lena-Sophie Müller, Geschäftsführerin der Initiative D21/Netzwerk für die Digitale
Gesellschaft

Vortrag

„Von User's first zum Recht auf digitale Teilhabe“

Prof. (em.) Dr. Herbert Kubicek, Universität Bremen

Vortrag

„Gestaltung der künftigen Arbeitswelt - Arbeitsschwerpunkte der Gewerkschaft Verdi zur Gestaltung der Digitalisierung und KI.“

Christine Behle, stellvertretende Vorsitzende der Gewerkschaft Verdi

Gemeinsame Diskussion

13:30 Uhr – 14:00 Uhr kleiner Mittagsimbiss

IV. Digitale Daseinsvorsorge - Annäherungen ...
(14:30 Uhr – 15:30 Uhr)

Vortrag

„Digitale Daseinsvorsorge – eine ideologiekritische Annäherung.“

Prof. (em.) Dr. Dian Schefold, Universität Bremen

Vortrag

„Transformationen der Daseinsvorsorge“

Prof. (em.) Dr. Klaus Lenk, Universität Oldenburg

Gemeinsame Diskussion der Vorträge

Kaffeepause (30 Minuten)

V. Digitale Daseinsvorsorge als neue Qualität? Was ist digitale Daseinsvorsorge?
(16:00 bis 19:30 Uhr)

Vortrag

„Schlüsselfaktor kommunale Selbstwirksamkeit: Verantwortung für eine wirksame digitale Daseinsvorsorge – Ergebnisse der Befragung von Ober-/Bürgermeistern, Landräten und kommunalen IT- Verantwortlichen -.“

Marc Groß, KGSt, Leiter des Programmbereichs Organisations- und Informationsmanagement

Vortrag

„Kommunale Mitgestaltung im föderalen digitalen Staat – OZG and beyond.“

Dr. Uda Bastians, Beigeordnete beim Deutschen Städtetag, Vertreterin des Deutschen Städtetages im IT-Planungsrat

Vortrag

„Kommune 2030: digitale Transformation, Organisationswandel und Governance.“

Prof. Dr. Sabine Kuhlmann, Universität Potsdam, stellvertretende Vorsitzende des Normenkontrollrates der Bundesregierung

Vortrag

„Digitale Daseinsvorsorge – Aufgabenfelder.“

Dr. Johann Bizer, Vorstand Dataport

Gemeinsame Diskussionsrunde**Abendveranstaltung des Senats der Freien Hansestadt Bremen****25. Februar 2020 (*Beginn 09:00 Uhr*)****VI. Plattformen / digitale Souveränität / Datenhoheit / Kooperation
(09:00 Uhr – 11:00 Uhr)****Vortrag**

„Wir brauchen eine Plattformökonomie, die zum Gemeinwohl beiträgt.“

Martin Schallbruch, Deputy Director Digitale Society Institute, Berlin

Vortrag

„Digitale Souveränität – Wir können es! Wir müssen uns nur einig sein!“

Dr. Johann Bizer, Vorstand Dataport

Vortrag

„Open Source als Alternative?“

Peter H. Ganten, Geschäftsführer der Univention GmbH, Bremen, Vorsitzender der Open Source Business Alliance

Vortrag

„Innovative Kooperation zwischen Kommunen, Wirtschaft und Bürger*innen – Erfolgsmodell oder Interessenskollision?“

Prof. Dr. Moreen Heine, Universität zu Lübeck, Joint Innovation Lab Lübeck

Gemeinsame Diskussionsrunde

VII. Digitale Daseinsvorsorge – Analysen, Befunde, Strategien (11:00 Uhr – 13:15 Uhr)

Kommunale Sozial- und Gesundheitspolitik

Vortrag

Digitale Sozialpolitik – Situation und Perspektiven –

Prof. Dr. Frank Nullmeier, Universität Bremen

Praxisimpuls

„Das Modell der ‚Digitalen Ambulanz‘ – Kommunale Daseinsvorsorge als Ergebnis kooperativer Netzwerkarbeit – Bremer Ansätze zur Neuaufstellung.“

Niels Winkler, Projektleiter, Senator für Finanzen Bremen

Vortrag

„Digitale Gesundheitsversorgung – Chancen und Risiken mit Blick auf die Daseinsvorsorge.“

Prof. Dr. Hajo Zeeb und Prof. Dr. med. Ansgar Gerhardus, Universität Bremen

Digitale Bildung

Vortrag

„Weniger Blech – mehr Inhalte!“

Prof. Dr. Andreas Breiter, Wiss. Direktor des Institutes für Informationsmanagement an der Universität Bremen

Kommunale Verkehrspolitik

Vortrag

Smart City – Smarty Country – Spannungsfeld zwischen kommunaler Autonomie, Verkehrsbetrieben und privatwirtschaftliche Einflüsse

Dr. Thomas Losse-Müller, Staatssekretär a.D., Partner bei Ernst & Young

Kommunale Kulturpolitik

Vortrag

eCulture als neue kulturpolitische Qualität?

Dr. Andreas Bovenschulte, Bürgermeister und Präsident des Senats der Freien Hansestadt Bremen, Senator für Kultur

Gemeinsame Diskussionsrunde

13:15 Uhr – 14:00 Uhr kleiner Mittagsimbiss

VIII. Informationsrunde aus Wissenschaft, Praxis und dem Qualifizierungsprojekt des IT-Planungsrates (Impulsvorträge und Diskussion) (14:00 Uhr – 15:45 Uhr)

Fit for Future?!

Welche Kompetenzen benötigen die Beschäftigten, um den digitalen Wandel gestalten zu können?

Impulsvorträge (jeweils 10 Min.) und Diskussion

Juliane Schmeling, Fraunhofer FOKUS

Prof. Dr. Margrit Seckelmann, Deutsche Universität für Verwaltungswissenschaft Speyer

Anne Schassan, Personalchefin Dataport

Katja Lessing, Projektleiterin des Projektes „Qualifica Digitalis“ des IT-Planungsrates

Prof. Dr. Dagmar Borchers, Universität Bremen, Institut für Philosophie/Arbeitsgruppe Philosophie und Ethik der Digitalisierung

Sabine Smentek, Staatssekretärin für Informations- und Kommunikationstechnik, Senatsverwaltung für Inneres und Sport Berlin

Diskussion

Leitung Matthias Kammer

IX. Staatskunst- Forum „Digitale Daseinsvorsorge“ – Wie geht es weiter? - Schlussworte – (15:50 Uhr – 16:00 Uhr)

Henning Lühr, Staatsrat, stellvertretender Vorsitzender des IT-Planungsrates

Ende der Veranstaltung: ca. 16:00 Uhr